

Schützengesellschafts-Verammlung in Weggen.

Sonntag, den 5 Jänner nächsthin, Nachmittags
26] 2 Uhr im Wirthshaus.

Die H. Däniker'sche Leihbibliothek Carl Pfankuch am Kapellplatz

wird, wie seit vielen Jahren auch ferner ihren
Zeitschriften-Lesekreis

in pünktlichster Ordnung zu erhalten suchen, der-
selbe enthält

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Dibaskalla Buch der Welt. Erzählungen. Familienbuch (Klopp). Familienjournal. Festereunden Fliegende Blätter. Gartenlaube. Gaasblätter etc Kladderadabtsch. Ueber Land u Meer. | <ul style="list-style-type: none"> Leipzig. Illustr. Zeitung Nach und Fern Punsch. Novellenzeitung Die Schweiz. Schweiz Unterhaltungs- blatt. Modestellung. Musikerzeitung. Frauenzeitung Bazar Journal d Demoselles |
|--|---|

10] Der Unterzeichnete wünscht sein **Schützen-
wirthshaus** zu Wyl bei Stans aus freier Hand
zu verkaufen. Dasselbe darf mit Rücksicht darauf,
dass es als einzige Gastwirthschaft in Wyl be-
steht, wo sich der Landesgemeinplatz, das Schützen-
haus von Stans befindet, und die Verkehrsstraßen
von Stans, Suochs und Wolfenschießen sich ver-
einigen, und jährlich ein großer Viehmarkt abge-
halten wird, zur vortheilhaftesten Wirthschaftsbe-
treibung empfohlen werden. Zu demselben wird
ein Hausgarten, der sich vorzüglich zu einer Som-
merwirthschaft eignen würde, und circa 14 Zuch-
ten gutes Weidenland mit einem laufenden Brun-
nen besten Quellwassers, nebst Stallung und Wost-
trotte offerirt.

K. Waser, Schützenwirth in Wyl,
St Unterwalden.

111] Empfehlung.

Der Unterzeichnete hat die Weidhe und Garn-
sechtere im Summelreich im oberen Grund zu Luzern
sein Lehen genommen, er empfiehlt sich daher dem
geehrten Publikum für Uebernahme von Tüchern
zu bleichen und Garn zu sechen, indem er es sich
sehr angelegen sein lassen wird, alle Kundsame zu
deren bester Zufriedenheit zu bedienen.

Seine Ablage in Luzern befindet sich im die-
herigen Lokal des Hrn. S. Mazzola am Weinmarkt
Luzern den 31. Dezember 1861

W. Syber.

Katholische Schweizerblätter für Wissenschaft und Kunst.

Literarisches Organ der kathol. deutschen Schweiz
Alle Aufsätze sind unterschrieben. Erscheinen in
Monatheften à 4 Bogen in 8° bei A. Volzern in
Luzern. — Bestellung ganzjährig, Jahrgang 1862
Fr 8 (mit Pastoralbeilage 10 Fr.) [1]

Méringues à la crème 5394] bei Frau Südebrand.

5396] **Ausverkauf von Watten**,
welche zu den Fabrikpreisen erlassen werden, in
Nr. 49 E Zuchergasse, zu ebener Erde.

12] **Zu verkaufen aus freier Hand:**
Ein in der Unterstadt Sursee an der Haupt-
straße zu einem Gewerbe gut gelegenes, neugebau-
tes Haus, welches auf Mitte März nächsthin be-
zogen werden könnte. Annehmbar und billige
Zahlungsbedingungen verspricht der Eigenthümer
Johann Zimmermann, Negot.

20]

Anzeige und Empfehlung.

Mit diesem beehre mich ergebenst mitzutheilen, daß ich die **Buchdruckerei des Herrn
Eduard Hägi** kauslich an mich gebracht habe. Ich werde dieselbe unter der Firma

Buchdruckerei von Frz. Jos. Schiffmann

fortführen und alle werthen Aufträge prompt und billigt besorgen.

Frz. Jos. Schiffmann.

Localveränderung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete macht hiemit seinen verehrlichen Freunden und Gönnern zu Stadt und Land
unter Verbannung des ihm bisher so vielseitig geschenkten Vertrauens, die ergebene Anzeige, daß er den
Schindler'schen Laden am Weinmarkt verlassen und sein Verkaufsmagazin in sein kauslich an sich gebrachtes
Haus in der Mitte der Kapellgasse (mit seiner Firma versehen) verlegt hat, und ersucht daher dieselben
ihm auch dort mit ihrer gefälligen Abnahme zu beehren.
Josef Brunner. [53894]

5406] **Frische Austern** sind zu haben im
Gasthaus zum rothen Egg.

81] Frisch angelangt **Genfer Chocolate** von
90 Ct bis 1 Fr 50 Ct, auch **Vanille-Zeltle**
pr Pfd 2 Fr 40 Ct. Es empfiehlt sich
Ihre **Sigrift**, bei **Spengler Sigrift, Kapellgass**

5405] **Stellegesuch.** Eine brave mit guten
Zeugnissen versehene **Kellnerin**, 25 Jahre alt, die
schon mehrere Jahre in Gasthöfen servirte, sucht
auf künftige Lichtmess eine ähnliche Anstellung —
Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes

13] Ein junger Mensch von guter Familie, der
mehrere Kurse hiesiger Kantonschule passirt, auch
schon auf Kangleien gearbeitet und daherige in je-
der Hinsicht gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht
unter bescheidenen Ansprüchen irgend eine Anstel-
lung, er könnte sofort eintreten. Frankrie mit
A. J. bezeichnete Adressen befördert die Expedition
dieses Blattes

5289] Wo bei einem Schlosser ein Knabe in die
Lehre genommen würde, ist zu vernehmen bei der
Expedition des Tagblattes.

3] Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin
wünscht auf hei. Lichtmess einen Platz. Zu ver-
nehmen bei Knochenhändler Müller an der Kapell-
gasse

4] Wo bei einem Schuuer ein Knabe in die
Lehre genommen wird, sagt die Expedition dieses
Blattes

5] Eine junge Person, welche mit guten Zeug-
nissen versehen ist, wünscht sobald möglich einen
Platz als Zimmermagd, Kindsmagd oder Unter-
magd in einer Wirthschaft. Zu melden bei der
Expedition dieses Blattes.

6] Man sucht ein Klavier zu mietzen. Offerten
mit C. d. befördert die Expedition d. Bl.

7] Jemand wünscht eine sehr gute Hufschmiede
zu verkaufen, welche das ganze Jahr für 3 Arbeiter
genügl. Arbeit hat, bestehend in einem wohlge-
bauten Haus mit vielen geräumigen Wohnungen,
nebst schönem Wald und etwas Land. Wo? sagt
die Expedition dieses Blattes

5388] Es können von Stunde an mehrere solide
Kostgänger Kost und Logis haben. Zu vernehmen
in Nr. 585 im Schnepfeng'stell.

5404] **Gesucht.** Ein tüchtiger Meisterfeger,
der mit guten Zeugnissen versehen ist, kann sogleich
eintreten bei
S. B. Hengartner, Langsäge in Krans.

9] **Gesucht:** In ein hiesiges Gasthaus eine
gewandte Köchin und eine dito Kellnerin von an-
genehmem Ausßern. Zu vernehmen bei der Ex-
pedition dieses Blattes

22] **Gesucht:** Ein Garnsechter, der gute Zeug-
nisse vorweisen kann. Dauernde Arbeit nebst gutem
Lohn wird zugesichert. Von wem? sagt die Ex-
pedition des Tagblattes.

24] **Gefunden:** Geld, am Neujahrstage in
der Franziskanerkirche. Derjenige, welcher es ver-
loren hat, melde sich bei der Expedition d. Bl.

25] **Verloren:** Ein Palet, worin ein Stück
Seidenstoff und ein Band. Der redliche Finder
wird ersucht, es abzugeben bei Frau Elmiger, Nr.
605, Untergrund

15] **Verloren:** Zwischen Hochdorf und Ball-
wil einen Sackfaden mit Schriften. Dem red-
lichen Finder ein Trinkgeld bei Herrn Richter
Schmeper in Ottenhufen.

16] **Verloren:** Den 24. Dezember 15 Kernen-
sack, bezeichnet mit K. u. H. u. L. und auf der
andern Seite mit Rischmann und Duser, auf dem
Wege von Neuenkirch zur Strafanstalt. Abzuge-
ben gegen ein Trinkgeld im Blaugg

18] **Verloren:** Von Luzern bis Adligenschwil
3 Schaufelnformen und 2 Säde. Anzumelden bei
der Expedition d. Bl.

17] **Zugelaufen:** Ein Jägerhund, männ-
lichen Geschlechts. Der rechtmäßige Eigenthümer
nehme denselben längstens inner 14 Tagen gegen
Entschädigung in Empfang bei Johann Fluder im
Grabenmattli zu Malters

5395] **Zum Verkauf.**
Ein sehr rentables Geschäft für 1 oder 2 Frauen-
zimmer, die gut nähen können, daselbe erfordert
nur circa 1000 Fr Fonds. Auf schriftliche An-
fragen, unter Nr. 5395 an die Expedition dieses
Blattes, wird nähere Auskunft ertheilt.

19] **Zu verkaufen:** Circa 150 Saum guter-
heller und trüber, Birnenmost, zu billigem Preis,
Quantum nach Belieben, bei Thowe zum Kästli
Sursee.

27] **Zu verkaufen:** Eine Guberna für Mi-
litärärzte, wie neu. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

4698] **Zu vermietzen:** Auf ein oder meh-
rere Jahre ein frisches Haus mit Hofraum
und zwei Gärten, zwei Kellern, Stuben, Küche u.
5 Zimmern, einem großen Lokal für Schreiner oder
bergleichen Handwerke, nebst einem Waschkhaus und
Estrich, an der Zuchergasse im Quartier Hof zu
Luzern.

5367] **Zu vermietzen:** Auf künftige Mitte
März eine sonnige Wohnstube mit Küche und Platz
für Holz. Zu vernehmen bei der Exped. d. Bl.

5397] **Zu vermietzen:** Auf Mitte März
eine Wohnung von zwei Zimmern mit Küche und
Holzplatz für ruhige Leute ohne Kinder. Zu ver-
nehmen bei S. B. Hengartner zur Langsäge.

5391] **Zu vermietzen:** Auf Mitte März
an ruhige Leute eine frohmüthige Wohnung auf
1 Stock in Nr. 106, innere Weggasse.

Marktpreise auf d. Wochenmarkt in Luzern.

Den 31. Dezember 1861.
Kernen, der Doppelpentner Fr 31. 72 Rp.
Butter, das Pfund " — 96 "
Kernen-Abschlag 3 Rp.